Der Paramentenverein der Stadt Luzern

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht über die Inländische Mission der katholischen Schweiz**

Band (Jahr): **59 (1922)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

12. Nach Zürich-Wipkingen für die Gut-Hirt-Kirche: je 1 weißes und viol. Meßgewand, 1 Chorrock, 1 Altartuch, 1 Kommuniontuch, 2 Altarspitzen, je 1 weiße, grüne, rote und schwarze Stola, 2 schwarze Ministrantenröcklein, 10 Purifikatorien.
13. Nach Grafstall-Kemptal: 1 grünes Pluviale.
14. Nach Pfungen-Neftenbach: 1 weißes Meßgewand, je 2 rote und schwarze Ministrantenröcklein.
15. Nach Ardez: je 2 rote, grüne und weiße Ministrantenröcke.
16. Nach Wädenswil für die neue Station Schönenberg: je 1 weißes und viol. Meßgewand s. Zut., 1 Chorrock, 2 Altartücher, 1 Ewiglichtlampe, 2 schmiedeiserne Armleuchter, 1 Taufstola, 1 rotes Kanzeltuch, 1 Kommunionbursa s. Korp., je 2 rote und viol. Ministrantenröcklein, 1 Zingulum, 1 liber pro missis defunctorum, 1 Tuch für Kredenz.
17. Nach Locarno an die dortige deutsche Seelsorge: je 2 weiße und rote Ministrantenröcklein, 2 Humeralien, 3 Purifikatorien, 1 Palle, 1 Korp.
18. Nach Oerlikon: 1 grünes Meßgewand, 4 rote Ministrantenröcklein.

NB. Trotzdem viele Stationen, teilweise mit bedeutenden Gaben bedacht werden konnten, so mußten doch gar viele berechtigte Gesuche unberücksichtigt bleiben. Das Paramentendepot ist darum auch im neuen Jahre für Pluvialien, Meßgewänder jeder Farbe sowie jeder Art Weißwäsche sehr empfänglich und dankbar. Allen Wohltätern, insbesondere den unermüdlichen Mitgliedern unseres Paramentenvereins, ein herzliches Vergelt's Gott! Sendungen und Gesuche wolle man an den Depot-Verwalter Kirchenpräfekt Hermann, Regierungsgebäude, Luzern, richten.

Der Paramentenverein der Stadt Luzern

beschenkte wieder 24 Kirchen, zum Teil recht arme, darunter auch 5 Missionsstationen. Es erhielten:

1. Grafstall (Zürich): 1 weißer Chormantel.
2. Hombrechtikon (Zürich): 1 grünes Meßgewand, 2 rote und 2 weiße Chorknabenröcke, 1 Predigerstole, 1 Beichtstole, 3 Korporale, 3 Humerale, 3 Purifikatore, 3 Handtücher, 1 Palle.
3. Neuhausen (Schaffhausen): 1 grünes Meßgewand.
4. Seewis (Graubünden): 1 Altartuch, 1 Predigerstole, 2 Humerale, 2 Korporale, 3 Purifikatore, 2 Handtücher.
5. Lugano (Lorettokirche): 1 Albe, 1 Predigerstola, 2 Handtücher, 2 Korporale, 2 Humerale, 3 Purifikatore, 1 Palle, 1 Unterpalle, 2 Stolakräglein.

P. S. Gesuche kann man richten an H. H. Katechet A. Hartmann oder an die Präsidentin Frau S. Mazzola-Zelger, Kormarktgasse 1.

Bücher-Depot.

Verwaltet von N. Hodel, Kaplan, Root, Kanton Luzern.

1. Geschenke an Büchern.

1. Von Ungenannt aus Eschenbach, Kt. Luzern: Einige Bücher und Zeitschriften.